

Nahversorgung im Quartier

Wohn- und Geschäftshaus am Ilversgehofener Platz
Erfurt



Wettbewerb fördert Quartiersentwicklung

Fast 60 Jahre lang stand das Union-Kino am zentralen Ilversgehofener Platz im Norden Erfurts und prägte mit seiner Architektur den gesamten Stadtteil. Nach dem Abriss des Kinos Anfang der 1990er Jahre lag die Fläche über 20 Jahre lang brach. In enger Abstimmung mit der Stadt Erfurt lobte das GSW im Jahre 2016 einen Realisierungswettbewerb aus, in dessen Rahmen das Konzept für ein Wohn- und Geschäftshaus an dieser Stelle entwickelt wurde.

Attraktiv: Wohnen und Nahversorgung

Im Erdgeschoss wurde eine Gewerbefläche von über 2.000 m² integriert. Sie orientiert sich über Eck zum Ilversgehofener Platz und zur Magdeburger Allee und bietet dem Quartier eine attraktive Nahversorgung. Der 5-geschossige Baukörper schließt den städtebaulichen Block entlang der Straßenzüge und bildet eine Platzsituation zum neuen Ilversgehofener Platz aus.

Die Vorgartenbereiche entlang der Magdeburger Allee wurden durch Klinkermauern eingefasst und sind als gemeinschaftliche Bereiche mit integrierten Fahrradabstell- und Müllplätzen gärtnerisch gestaltet. Der Klinker als wertiger Baustoff prägt die Fassade als durchgängiges Gestaltungselement. Zur Allee ist eine Klinker-Riemchen-Fassade mit großen Fenstern und eingeschnittenen Loggien urbane Kulisse für den Platz. Entlang der einmündenden Wohnstraße wird das Fassadenbild belebter, und weiß verputzte Treppenhäuserkerne gliedern die Ansicht.

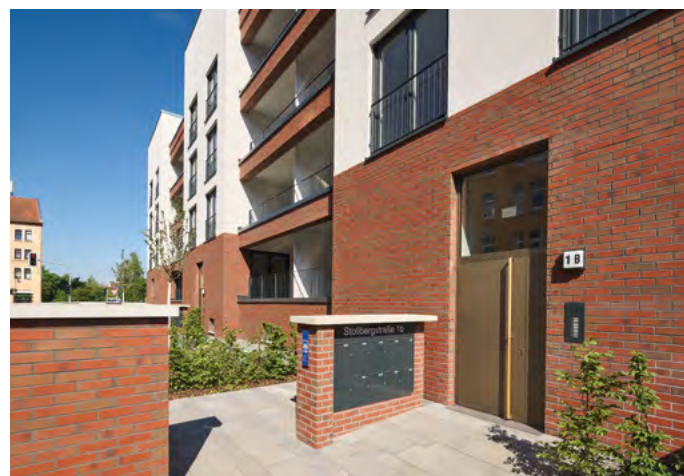
Licht und Luft für Singles und Familien

Der L-Förmige Baukörper hat 5 Geschosse mit 72 Mietwohnungen. Deren überwiegender Teil orientiert sich zur Straßen- und zur Hofseite und verfügt über Loggien sowie einen Garten oder Balkon.



So sind helle und lichtdurchflutete 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen mit Größen zwischen 40 und 128 m² entstanden. Der geschützte Innenhof wurde in Aufenthalts- und Spielbereiche gegliedert und steht der gesamten Hausgemeinschaft offen. Alle Dächer des Gebäudes sind extensiv oder intensiv begrünt. Die Zugänge zu den Treppenhäusern und Aufzugsanlagen

erfolgen von der Straße (Hauseingänge) und von der Tiefgarage mit insgesamt 79 Stellplätzen. Damit ist der barrierefreie Zugang für jede Wohnung sichergestellt.



Bauherr:	Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH Frankfurt/Main
Bestandshalter:	Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH Frankfurt/Main
Architekt:	grabowski spork GmbH, Wiesbaden
Adresse:	Stollbergstraße 1-2b / Magdeburger Allee 146-148, 99086 Erfurt
Bauzeit:	09.2019 bis 12.2021
Nutzungsart:	Wohnen und Gewerbe
Wohneinheiten:	72 Wohneinheiten 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen
Grundstück:	6.250 m ²
Nutzflächen:	Wohnfläche: 6.302 m ² Gewerbefläche: 2.023 m ²
Energie:	MFH: Gas und BHKW Gewerbe: Strom-Mix